

## Protokoll der 127. Generalversammlung vom 28. Mai 2011

Restaurant Tössrain, Winterthur, 18.15 Uhr

Vorsitz: Peter Lippuner  
Anwesend: 42 stimmberechtigte Mitglieder  
Protokoll: Sabine Oertli  
Abgemeldet: Heinz Vetter, Johanna Schönenberger, Alfred und Ruth Rösli, Hans Ruedi Mosch, Urs Mohler, Christa und Felix Kaiser

### 1. Begrüssung

Präsident Peter Lippuner begrüsst die Anwesenden zur 127. Generalversammlung der NGW. Die Stimmenzähler werden gewählt.

### 2. Protokoll der 126. Generalversammlung

Das Protokoll der 126. GV wird verteilt und am Schluss der Versammlung einstimmig genehmigt.

### 3. Jahresbericht von Präsident und Aktuarin (gelbe und grüne Beilage)

Peter Lippuner lässt das vergangene Jahr Revue passieren. Verschiedene Veranstaltungen bezogen sich auf das internationale Jahr der Biodiversität. Die Veranstaltungen waren wiederum gut besucht.

Drei Maturitätsarbeiten wurden 2010 ausgezeichnet:

Thomas Graf (KS Büelrain)

"Co(II)-katalysierte Zersetzung von Hydroperoxiden"

Sibylle Hostettler (KS Im Lee)

"Untersuchungen zum Sozial- und Orientierungsverhalten der Mausohrfledermaus"

Mauro Moretto, (KS Rychenberg)

"Artförderung des "Glögglifrosches" in Winterthur"

Die Maturitätsarbeiten werden mit Fr. 500 und einer einjährigen Gratismitgliedschaft bei der NGW prämiert. Vorgeschlagen werden die Arbeiten von den jeweiligen Kantonsschulen, prämiert werden jedoch nur Arbeiten, deren Qualität das beurteilende Vorstandsmitglied überzeugt.

Von 1897 bis 1993 wurden die „Mitteilungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Winterthur“ publiziert. Die darin veröffentlichten Artikel haben oft einen regionalen Bezug und können auch heute noch für Fachleute interessant sein. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die gesamten Mitteilungen einscannen zu lassen und sie als PDF-Dateien auf der Homepage zu publizieren. Die ersten Nummern sind bereits zugänglich. Finanziert wird dieses Projekt durch Sponsorengelder.

Die NGW möchte vermehrt das Potenzial ihrer Mitglieder für die Wissensvermittlung nutzen. Sie stellt Kontakt her zwischen Schulen verschiedener Stufen und interessierten ExpertInnen unter den Mitgliedern. Das Projekt wird von der Stadt Winterthur über Stadtrat Stefan Fritschi (Schulamt) unterstützt.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

Die NGW konnte einen Mitglieder-Zuwachs von Netto 59 Personen verzeichnen. Dem Beitritt von 75 Personen steht der Austritt von 11 Mitgliedern gegenüber. Vier Personen sind im Berichtsjahr verstorben. Per 31. Dezember 2010 zählte die Gesellschaft 582 Mitglieder. In der Zwischenzeit ist die Zahl auf über 600 angestiegen.

Der Jahresbericht der Aktuarin wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Jahresrechnung 2010 und Budget 2011, Bericht der Revisoren, Festsetzen Jahresbeitrag**

##### **4.1. Jahresrechnung 2010**

Der Kassier Dr. Urs Blumer erklärt die Finanzstatistik des Jahres 2010. Die Rechnung schloss mit einem Gewinn von Fr. 9'637.80 anstelle des budgetierten Verlustes von Fr. 3'700. Das Vermögen belief sich Ende 2010 auf rund Fr. 110'000.

Die Einnahmen aus den Mitgliederbeiträgen sind durch die steigende Mitgliederzahl ebenfalls gestiegen. Insgesamt konnten wieder über Fr. 28'000 Spenden eingenommen werden, unterstützt wurde die NGW wiederum von der ZKB als Sponsor, durch die scnat, die Robert-Sulzer-Forrer Stiftung und den Kanton.

Die Ausgaben für die Veranstaltungen und für Administration/Versand lagen im Rahmen des Vorjahres. Einen grösseren Ausgabenposten bildet das Einscannen der Mitteilungen der NGW, hier werden Sponsorengelder eingesetzt.

Die Revisoren verlesen den Revisorenbericht und empfehlen die Rechnung 2010 zur Annahme. Die Rechnungsführung wird gelobt.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

##### **4.2. Budget 2011**

Urs Blumer erläutert das Budget, welches einen Verlust von Fr. 1'800 vorsieht. Das Budget 2011 wird einstimmig genehmigt.

##### **4.3. Jahresbeitrag**

Der Jahresbeitrag wird auf seinem aktuellen Stand belassen.

#### **5. Wahl der Revisoren**

Aus gesundheitlichen Gründen tritt der langjährige Revisor Dr. Jörg Benz auf die Generalversammlung von seinem Amt zurück. Peter Lippuner zeichnet den Werdegang von Jörg Benz nach und ehrt sein Engagement für Winterthur in verschiedenen Bereichen.

Als neuer Revisor stellt sich René Menotti zur Verfügung. René Menotti hat in Winterthur die Metallarbeiterschule besucht und sich später zum Textilingenieur weitergebildet. Er arbeitet lange Jahre bei Sulzer und wohnt in Wiesendangen.

René Menotti wird nebst dem amtierenden Revisor Ruedi Schindler einstimmig gewählt.

## **6. Wahl eines neuen Vorstandsmitgliedes**

Der Vorstand schlägt der Generalversammlung die Erweiterung des Vorstandes um ein Mitglied vor. Zur Verfügung stellt sich Norbert Staub. Er hat Geschichte und Germanistik studiert und im Journalismus gearbeitet. Seit über 10 Jahren ist er an der ETH Zürich in der internen und externen Kommunikation tätig. Der Vorstand hofft, mit Norbert Staub den Kontakt zu den Hochschulen intensivieren zu können.

Norbert Staub wird einstimmig als zusätzliches Vorstandsmitglied gewählt.

## **7. Revision der Statuten der NGW**

Die gültigen Statuten der NGW stammen im Wesentlichen aus dem Jahr 1976. Eine Aktualisierung ist darum notwendig geworden. Der Vorstand hat mit der Einladung zur GV einen Vorschlag für neue Statuten versandt. Es sind wenige kleine Änderungsvorschläge eingegangen, welche Peter Lippuner erläutert. Leicht angepasst gegenüber dem Vorschlag des Vorstandes wird u.a. die Formulierung der Kompetenzabgrenzung zwischen Vorstand und Generalversammlung bei Ausgaben.

Die neuen Statuten inklusive Änderungsvorschläge von Mitgliedern werden einstimmig gutgeheissen.

## **8. Ausblick auf die Wintersaison 2011/12 sowie Aktivitäten 2011**

Peter Lippuner gibt einen Ausblick aufs Winterprogramm 2011/2012.

Erstmals organisiert die NGW auf den Herbst 2011 eine „Kinderuni“. Mit sechs Vorträgen von je 45 Minuten sollen Kinder der 4. bis 6. Klasse für die Naturwissenschaften begeistert werden. Referenten wurden gefunden, die Themen reichen vom Wasser über das Licht zur Funktionsweise eines Handys.

Die Ausschreibung erfolgt in Winterthur und einem Umkreis von ca. 15 km. In Planung ist eine Homepage, die von Schülern gestaltet werden soll. Für die Teilnahme an den Vorträgen werden Tickets verkauft, die Organisation wird vom Sekretariat des Naturmuseums Winterthur übernommen. Die ZHAW stellt den Hörsaal gratis zur Verfügung, und die Robert-Sulzer-Forrer-Stiftung unterstützt das Projekt mit Fr. 15'000.

## **9. Verschiedenes**

Es gibt keine Anmerkungen. Das Protokoll der 126. GV wird einstimmig genehmigt.

Die Protokollführerin

Dr. Sabine Oertli